§ 1761 BGB

(1) Das Annahmeverhältnis kann nicht aufgehoben werden, weil eine erforderliche [Einwilligung](#) nicht eingeholt worden oder nach § [1760 Abs. 2 BGB](#) unwirksam ist, wenn die Voraussetzungen für die Ersetzung der [Einwilligung](#) beim Ausspruch der Annahme vorgelegen haben oder wenn sie zum Zeitpunkt der Entscheidung über den Aufhebungsantrag vorliegen; dabei ist es unschädlich, wenn eine Belehrung oder Beratung nach § [1748 Abs. 2 BGB](#) nicht erfolgt ist.

(2) Das Annahmeverhältnis darf nicht aufgehoben werden, wenn dadurch das Wohl des Kindes erheblich gefährdet würde, es sei denn, dass überwiegende Interessen des Annehmenden die Aufhebung erfordern.